

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die Westphalen beim Brühschoppen. Sie mußten an der Kneipe zu viel geraucht und zu wenig gegessen haben, denn sie waren wieder einmal „ganz pyramidal verkatert“. „Du Spund!“ meinte der Suchsmajor, „ich glaube nicht, daß ich heute mittag ins Colleg gehe.“

„Das glaube ich ebenso wenig“, erwiderte Spund mit Ueberzeugung.

„Ihr Saulenzer,“ unterbrach sie der Senior, „sind wir Studierende oder nicht? das Orakel her, damit wir wissen, was wir zu tun und zu lassen haben. — Lea, eine Wurst, wird aufgekreidet.“

„Der Köder dem Köter,“ scherzte der Senior, und warf die Knackwurst in eine Ecke.

Bog wurde losgelassen — er machte einen Sprung und — nun geschah das Ungeheuerliche! — Bog „bremste“ so plötzlich, daß er sich beinahe überschlug. Mit einem wehmütigen Auge blickte er nach der Wurst und mit dem anderen vorwurfsvoll auf seine Gebieter, als ob er sagen wollte: „Ihr habt auch schon bessere Witze gemacht wie gerade diesen.“

Verblüfft blickten sich die Westphalen an. — „Solch eine gemeine Bestie! Dieser Philisterhund! — Jack dich, Cerberus! — Raus mit dem Höllehund!“

Plötzlich warf sich Spund in seinem Stuhl zurück und lachte aus voller Kehle.

„Komm her, Bog!“ schrie er, „du bist doch ein kluger alter Studentenhund, du sollst nicht

mehr so angeführt werden, hört 'mal ihr Prachteremplare des homo sapiens, — ihr roseaux pensants* — habt ihr's noch nicht kapiert? Es ist heute Freitag.“ — Freitag war fleischloser Tag.

Jack Samlin

* Der franz. Philosoph Pascal hat gesagt: „L'homme est un roseau, mais un roseau pensant“. Znm. d. Red.



Thyrrhal

ist

das ideale Zahn-Wasser

Schweizer - Fabrikat
Preis: Fr. 1.20 u. 1.50

Allein. Fabrikant: A. Laszlo, Zürich 1

Hotels Theater Konzerte Cafés

Via appu im Platzjahrwörri bei bassen Preisen vorzüglich

Grand-Café „Astoria“

Peterstrasse 8 — Zürich 1 — Inh.: F. X. Markwalder

Grösstes Caféhaus und
erstklass. Familien-Café der Schweiz
Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte!

„DE LA PAIX“ Grand Café Zürich

10 Sonnenquai 10

Internat. Verkehr u. Rendez-vous der Theaterbesucher

Vornehmes Familien-Café

Bekannt für erstklassige Künstler-Konzerte
WALTER STUDER

WienerCafé SCHIFF

Limmatquai 10
Ungarische Künstlerkapelle - Täglich 2 Konzerte
American Bar

1725

Inhaber: H. ANGER.

Rigi Wiener-Café u. Weinstube

Seefeldstr. 44 + Nähe Corso

Heimelig, neu und elegant eingerichtet!

1777

Inh.: A. Kollmann.

Badeanstalt

25 Mühlegasse 25

Zürich 1 Alle Arten Bäder. 1776
Vorzüglich eingerichtet.

5 Min. vom Hauptbahnhof.
Tramstation.
Telephon No. 3202

Restaurant „Meyerei“

Ecke

M
u
n
s
t
e
r
g
a
s
s
e



Original-Holländer-Stuhl

Ecke

S
p
i
e
g
e
l
g
a
s
s
e

Bekannt für grosse Behaglichkeit — Exquisite feine Küche
Prima Weine Jan. Ephraim

Stadelhof- Bahnhof-Restaurant

Express - Bier — Wein - Buffet
Familie BOLLETER

Fallstaff
Hohlstrasse 18, Zürich 4
Guter Mittagstisch von 90 Cts.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit
Prima Endemann-Bier, hell und dunkel
Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung
Höfl. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Frau.

Vegetarierheim Zürich

Sihlstr. 26/28, vis-à-vis St. Annahof
Vegetarisches Restaurant

Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Kaffee, Tee, Chocolate zu jeder Tageszeit. 1678 Inh.: A. Hiltl

Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnau

Gute Küche.

Mittagessen von Fr. —.80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.

Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen 1615

Th. Popp.

Restaurant BELLEVUE

Militärstrasse 16

bei der Kaserne 1623

ff. helles und dunkles Bier

Gute kalte u. warme Speisen

in Flaschen- u. offene Weine

A. Froidevaux-Meyer

Restaurant „WELLENBURG“

Niederdorfstr. 62

ff. Uetliberg-Bier

hell u. dunkel

Samstag und Sonntag

Konzert

Karl Rüttimann

Coiffeur 1601

Los-Listen

in grosser Auflage, liefert als Spezialität die mit dem nötigen Ziffermaterial und zwei Rotations-Maschinen versehene

Buchdruckerei JEAN FREY
Zürich

Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Milseer verschwinden b. Gebrauch der Alpenblüten-Crème Marke

„Edelweiss“ Fr. 2.80. Garantie!

Vers. diskret Fr. Gautschi,

Pestalozzihaus, Bruggliarg. 11778

Periodisch leidende [O. F. 423 G.]

Frauen

sollten sich vertrauensvoll wenden, an das Med. Institut „Dara-Export“, Genf, Rhône 63.03.

Neuer Bärenzwinger

mit dem grössten

Braunbären!

in Bildhauer Eggenschwyler's Menagerie auf dem Milchbuck, Zürich 6. — Fütterung der andern Tiere, Panther, Wolf usw. v. 3 Uhr nachmittags an.

Gross-Restaurant & Passage-Café St. Annahof
Lebenswerteste und best besuchte Lokalitäten
Auswahlreiche Küche - Saisonspezialitäten - Eigene Wiener-Conditorei